

Anforderungsprofil

für Aufgabengebiete ohne Führungsverantwortung

(gem. Anlage 2 der Ausführungsvorschriften über die Beurteilung der Beamtinnen und Beamten der Laufbahnrichtung des allgemeinen Verwaltungsdienstes (AV BAVD))

Datum 19.05.2026

Erstellerin/ Ersteller: Stefan Scholtis Stellenzeichen: GerMed Tox L

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes (GVPl-Text)

Stellenzeichen: GerMed Tox 12

GVPl-Text: Probenmanagement, Annahme, Ein- und Ausgangskontrolle, Erfassung und (Aus-)Sortierung von Untersuchungsmaterialien inklusive Pflege des Datenbanksystems; Probenvorbereitung (Extraktion, Präzipitation, Verdünnen, Derivatisierung); eigenständige Durchführung chemisch-toxikologischer Untersuchungen von biologischen Proben (z.B. Sektionsasservaten) und anderen Proben (z.B. Feststoffasservaten) mit verschiedenen Analyseverfahren, insbesondere mit immunchemischen, chromatographischen, spektrophotometrischen und massenspektrometrischen Verfahren; Herstellen von Kalibrier- und Arbeitsstandards; eigenständiges Erstellen von Kalibrationskurven; Ergebnisverifikation mittels Qualitätskontrollen; Ergebnisdokumentation, Reporterstellung und Validitätsprüfung; Durchführung und Dokumentation von Qualitätssicherungsmaßnahmen wie z.B. von Kontrollregelkarten und Ringversuchen; Überprüfung, Pflege und Wartung von Analysensystemen; Zuarbeiten im Rahmen der Gutachtenerstellung (Formularvorbereitung, Tabellenerstellung, Schreibtätigkeiten)

Stellenbewertung: E9

2 Formale Anforderungen

Beamtinnen und Beamte

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen

für den Wählen Sie ein Element aus

für den (weitere Laufbahnen)

Tarifbeschäftigte

Berufsabschluss Abgeschlossene Ausbildung zur/zum chemisch-biologisch-technischen Assistentin/en (CBTA), chemisch-technischen Assistentin/en (CTA), medizinisch-technischen Assistentin/en (MTA/MTL) oder eine vergleichbare Qualifikation.

Wünschenswert sind Fachkenntnisse und praktische Erfahrungen, insbesondere aus Tätigkeiten in klinisch-chemischen oder toxikologischen Laboratorien.

ein mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium im Hauptfach (Bachelor bzw. Fachhochschul-Diplom)

ein mit einem Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium im Hauptfach (mit dem akademischen Grad Master/ Magister oder Diplom)

Gleichwertige Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen : Erweiterte Fachkenntnisse von Probenaufbereitungstechniken, chromatographischer Trenntechniken (GC, HPLC) sowie immunchemischen, spektrophotometrischen und massenspektrometrischer Analysemethoden (GC-MS, LC-MS), Kenntnisse der Richtlinien im Umgang mit Gefahrstoffen und der Abfallentsorgung, Kenntnisse von MS-Office-Anwendungen und bereichsspezifischer Programmen (Ambucare) sowie Grundkenntnisse der Richtlinien zur Qualitätssicherung und Statistik

Beide Beschäftigtengruppen

Führungserfahrung

Zusatzqualifikation

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

3 Leistungsmerkmale

Kompetenz und Gewichtung				
3.1 Fachkompetenzen	1	2	3	4
3.1.1 Kenntnisse in der instrumentellen-chemischen Analytik inklusive Bewerten von Analyseergebnissen und Fehlermanagement Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.1.2 Kenntnisse im Umgang, der Probenvorbereitung und der Untersuchung von komplexen biologischen Matrices (z.B. Urin, Blut, Gewebe) Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.3 Kenntnisse zum technischen Aufbau von Analysesystemen und Laborgeräten inklusive Erfahrungen in der Pflege, Wartung und Kalibration Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.4 Kenntnisse der Richtlinien zum Umgang mit Gefahrstoffen und Betäubungsmitteln sowie deren Abfallentsorgung, Kenntnisse der Richtlinien zur Qualitätssicherung Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.5 IT-Kenntnisse zur Bürokommunikation (insbesondere Word, Outlook, Excel) Stellenbezogene besondere IT-Fachkenntnisse: Ambucare	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
<p>3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit</p> <p>= Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übernahme von Sonderaufgaben im Rahmen des Aufgabengebietes - stellt sich veränderten Anforderungen im eigenen Fachgebiet und passt das eigene Handeln den Anforderungen an - überträgt Wissen aus anderen Zusammenhängen auf das eigene Arbeitsgebiet 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>3.2.2 Organisationsfähigkeit</p> <p>= Fähigkeit, vorausschauend zu planen, zu strukturieren und entsprechend zu agieren</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - plant, strukturiert und fasst unterschiedliche Arbeitsaufgaben sinnvoll zusammen - steuert die Aufgabenerledigung eigenverantwortlich nach sachlichen Erfordernissen - setzt Prioritäten in der Aufgabenerledigung, plant und denkt dabei vorausschauend 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung</p> <p>= Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwickelt Konzepte zur Zielerreichung - Wägt Kosten- und Qualitätskriterien gegeneinander ab 	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>3.2.4 Entscheidungsfähigkeit</p> <p>= Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - entscheidet zügig und in angemessener Zeit 	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gewichtung:

1 = **erforderlich**; 2 = **wichtig**; 3 = **sehr wichtig**; 4 = **unabdingbar**

grau unterlegt - **Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen**

Kompetenz und Gewichtung				
3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
- revidiert oder modifiziert eigene Entscheidungen auf der Basis von neuen Erkenntnissen und Informationen				
3.2.5 Belastbarkeit = Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen überlegt zu agieren Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - Fähigkeit, auch bei hohem Zeitdruck und schwierigen Probenmaterialien überlegt und strukturiert zu handeln - ist in der Lage, sich auf kurzfristige inhaltliche und organisatorische Veränderungen einzustellen - bewältigt auch große Arbeitsmengen in konstant guter Qualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2.6 Wirtschaftliches Handeln = Fähigkeit, mit Arbeitskraft- und -mitteln sowie Kosten und Zeit ökonomisch umzugehen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - effizienter Einsatz von kostenintensiven Verbrauchsmaterialien und Spezialchemikalien - pfleglicher Umgang mit Laborgeräten und IT-Systemen - prüft die Arbeitszeit- und Geräteauslastung in dem Arbeitsgebiet	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2.7 Selbstständigkeit = Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - erkennt gerätebezogene Analysenprobleme und greift offene Fragestellungen/Probleme aus eigenem Antrieb auf - legt Arbeitsergebnisse zu den vereinbarten Terminen vor - zeigt Verantwortungsgefühl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
3.3.1 Kommunikationsfähigkeit = Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - äußert sich verständlich, schlüssig, und sachbezogen - trägt Analysenergebnisse überzeugend und verständlich vor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3.2 Kooperationsfähigkeit = Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - Verhält sich offen, berechenbar und hilfsbereit - Versucht auch abweichende Standpunkte zu verstehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3.3 Dienstleistungsorientierung = Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kundenkreis zu begreifen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - versteht sich als Dienstleister*in - erkennt die Notwendigkeit zeit- und sachgerechter Analysenbearbeitung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3.4 Diversity-Kompetenz = Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:¹ <ul style="list-style-type: none"> - berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen - zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt) - berücksichtigt die unterschiedlichen Lebens- und Bedarfslagen von Menschen in der Aufgabenwahrnehmung 				
3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz = umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:² <ul style="list-style-type: none"> - weiß um und berücksichtigt die besondere Situation von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann - ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung - berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus 	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

¹ Alternativ kann aus dem Kompetenzkatalog (Anlage zum Basisanforderungsprofil) für die Diversity-Kompetenz aus den Bestandteilen Wissen, Haltung, Können je eine andere Operationalisierung gewählt werden.

² Alternativ kann aus dem Kompetenzkatalog (Anlage zum Basisanforderungsprofil) für die Migrationsgesellschaftliche Kompetenz aus den Bestandteilen Wissen, Haltung, Können je eine andere Operationalisierung gewählt werden.

Gewichtung:

1 = **erforderlich**; 2 = **wichtig**; 3 = **sehr wichtig**; 4 = **unabdingbar**

grau unterlegt - **Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen**

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
<p>3.3.6 Teamfähigkeit</p> <p>= Fähigkeit zur Arbeit in Gruppen, zur gemeinsamen Lösungsfindung und der gegenseitigen Unterstützung</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - trägt zu einer von gegenseitigem Vertrauen, Wertschätzung und Offenheit geprägten, positiven Arbeitsatmosphäre bei - unterstützt andere mit rechtzeitiger Information und der Weitergabe von Wissen 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>3.3.7 Konfliktfähigkeit</p> <p>= Fähigkeit, Probleme und Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben</p> <p>Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erkennt, wo und wodurch Konflikte entstehen - spricht Konflikte offen, aber sachlich an, bleibt ruhig - weicht Konflikten und problematischen Situationen nicht aus 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Das Formular für den **Abstimmungsprozess** finden Sie auf der nächsten Seite!

Gewichtung:

1 = **erforderlich**; 2 = **wichtig**; 3 = **sehr wichtig**; 4 = **unabdingbar**

grau unterlegt - **Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen**